



Turnhalle, Wolfurt

Architektur

Als Ergänzung zur Hofsteighalle ist unmittelbar neben der Mittelschule die neue Schulsporthalle entstanden. Im Erdgeschoß ist sie mit fix montierten Trainingsgeräten ausgestattet, einer sogenannten „Schnitzelgrube“, einem Bodenturnbereich und einer Boulderwand. Im Obergeschoß finden sich eine Galerie mit Aufenthaltsraum, ein Bewegungsraum und ein kleiner Küchenbereich. Im Untergeschoß sind moderne Umkleiden, Sanitär- und Lagerräume situiert. Die Halle dient nicht nur der NMS für den Turnunterricht, sondern auch der mit 680 Mitgliedern großen Turnerschaft Wolfurt als Trainingsstätte.

Energiekonzept

Die Energieversorgung für Heizung und Warmwasser erfolgt über den bereits bestehenden Biomassenahwärmanschluss. Die raumseitige Wärmeabgabe erfolgt in der Halle über Radiatoren und der Lüftung (Aufheizbetrieb). Die Duschbereiche im UG und das gesamte Obergeschoß wird über eine Fußbodenheizung beheizt.

Das gesamte Gebäude wird mechanisch be- und entlüftet. Dabei werden der Hallenbereich und das Restgebäude jeweils über eine zentrale Lüftungsanlage mit Frischluft versorgt und über Feuchte, bzw. CO₂-Fühler gesteuert. Auf die besonderen Anforderungen durch den Magnesia-Staub in der Hallenluft wurde mit einem speziellen Filterkonzept reagiert.

Bauherr Marktgemeinde Wolfurt
Architekt Gerhard Zweier, Wolfurt
Bautyp Neubau
Baujahr 2017
BGF (konditioniert) 1.350 m²
Leistungen Haustechnik-Planung, MSR-Planung, Energiekonzeption
HWB nach OIB 16 kWh/(m²a)
Heizlast nach Norm 26,5 kW